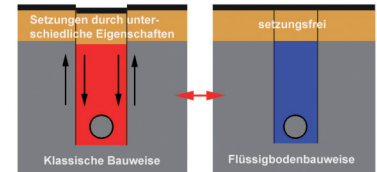


RSS Flüssigboden im (offenen) Kanalbau

Der Kanalbau ist eine Sparte des Tiefbaus, die sich mit der Herstellung und Instandhaltung von Abwasserleitungen und -kanälen beschäftigt. Der Kanalbau grenzt sich zum Erdbau, zum Rohrleitungsbau und zum Tunnelbau ab. Unter Kanalbau wird die Erstellung von geschlossenen, unterirdisch verlegten Entwässerungsrohrleitungen für die Schmutz- und Regenwasserableitung verstanden.

(offener) Kanalbau

Beim offenen Kanalbau wird mittels Bagger ein Graben ausgehoben und darin Rohrleitungen verlegt und die zugehörigen Schachtbauwerke erstellt. Die Gräben werden geböscht oder mit Verbau erstellt. Die Rohrleitungen bestehen in der Regel aus Beton, PVC oder Faserverbundkunststoffen. Früher wurden die Rohrleitungen auch gemauert oder aus Ton-, Stahl-, Guss- und Edonitrohre hergestellt. Verfüllt werden die Gräben nach der klassischen Bauweise oder mit der Flüssigbodenbauweise. Die Vorteile der Flüssigbodenbauweise liegen u. A. in der Wiederverwertbarkeit des Ausgangsmaterials, dem schadensfreien (setzungsfreien) Bauen sowie der Steuerbarkeit der Eigenschaften des eingebauten Flüssigbodens. Der Einsatz neuer Technologien sowie die Verringerung von Mindestgrabenbreiten können zu Kostenvorteilen gegenüber der klassischen Bauweise führen. Die Langlebigkeit der Netze sowie eine bodenähnliche Festigkeit erleichtern Instandsetzungsmaßnahmen.



Referenzprojekte

Bauvorhaben: Störmthal, Dorfstraße
 Bauzeit: 2017
 Herst.: Flüssigboden GmbH, Eilenburg
 Planung: LOGIC Logistic Engineering GmbH



Bauvorhaben: Hamm, Östingstraße
 Bauzeit: 2015-2016
 Herst.: Karl Pollmann GmbH
 Bauherr: Lippe Verband
 Planung: Logic Logistic Engineering GmbH



Eigenschaften des Flüssigbodens je nach Anforderung und Ausgangsmaterial variabel

- Der Flüssigboden ist homogen und ohne Neigung zur Entmischung herzustellen.
- Unterschiedliche Viskosität einstellbar.
- Festigkeit und Elastizität in Form der Tragfähigkeit bzw. einaxialer Druckfestigkeit entsprechend Fachplanung.
- Reibwerte, Pumpbarkeit, Wasserdurchlässigkeit sowie weitere Eigenschaften entsprechend fachplanerischen Vorgaben.
- Verwendung nahezu jeglichen Aushubs möglich.

FiFB Forschungsinstitut
 für Flüssigboden GmbH
 Wurzner Straße 139
 04318 Leipzig

Tel +49(0)341-24469-21
 Fax +49(0)3423-72424-74
 E-Mail j.detjens@fi-fb.de
 Internet www.fi-fb.de